

	Sitzungs-Nr	Sitzungsdatum	Uhrzeit	Blatt
Sitzungsort / Gremium Sitzungssaal (nicht barrierefrei), Kirchplatz 11, 82398 Polling Gemeinderat	7.	30.03.2023	19:30 Uhr - 22:30 Uhr	1

Gremiumsmitglieder

Funktion	Namen der Mitglieder	Anwesenheit und Vertreterregelung
1. Bürgermeister	Martin Pape	
2. Bürgermeister	Andreas Pröbstl	
Gemeinderätin	Felicitas Betz	
Gemeinderat	Christopher Daniels	bis 21:20 Uhr
Gemeinderat	Ludwig Frankl	
Gemeinderat	Lukas Frühschütz	
Gemeinderat	Klaus Hecker	
Gemeinderat	Markus Pawlowski	
Gemeinderat	Tobias Schägger	
Gemeinderätin	Ulrike Seeling	

Abwesende Teilnehmer

3. Bürgermeister	Michael Pröbstl	privat entschuldigt
Gemeinderätin	Brigitte Albrecht	privat entschuldigt
Gemeinderat	Robert Erhard	privat entschuldigt
Gemeinderätin	Martina Hawel	privat entschuldigt
Gemeinderat	Stefan Loy	privat entschuldigt
Gemeinderat	Stefan Mayr	privat entschuldigt
Gemeinderat	Michael Steininger-Yang	beruflich entschuldigt

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Bericht des 1. Bürgermeisters einschließlich der Beschlüsse für die zwischenzeitlich der Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist
3. Bauantrag; Umbau und Umnutzung eines bestehenden Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung zum Wohnhaus mit 3 Einheiten, sowie Anbau einer Außentreppe; FINr. 229 Gem. Polling; Huglfinger Str. 15
4. Bauantrag; Antrag auf Genehmigungsfreistellung; Neubau eines Betriebsgebäudes mit Fahrzeughalle; FINr. 1514/12, Gem. Polling; Tiefenbachring 6;
5. Bauantrag; Verlängerung des Vorbescheids; Teilung des Grundstücks u. Neubau eines Zweifamilienhauses mit vertikaler Trennung; FI.Nr. 1231/2 Gem. Polling; Bahnhofstraße 1
6. Bauleitplanung; Freiflächenphotovoltaikanlage Roßlaich, FI.Nr. 967, Billigungsbeschluss und weiteres Vorgehen
7. Bauleitplanung; Stadt Weilheim; Beteiligung nach § 4 BauGB; Bebauungsplan "Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße" - 1. Änderung und Erweiterung
8. Ortsrecht; Neufassung der Satzung über die öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Polling
9. Ortsrecht; Neufassung der Gebührensatzung für gemeindliche Bestattungseinrichtungen
10. Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Martin Pape eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und Zuhörer.
Er stellt fest, dass ordnungsgemäß Einladung erging und Beschlussfähigkeit besteht.
Gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2023 bestehen keine Einwände.

1.	Anträge zur Tagesordnung
2.	Bericht des 1. Bürgermeisters einschließlich der Beschlüsse für die zwischenzeitlich der Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist

Sachverhalt:

- Einstellung der Stadtbuslinie 6 (WM-PEO)
- Ausschreibung Werdenfelsnetz 2028 plus
<https://beg.bahnland-bayern.de/de/wettbewerb/ausschreibungen/netz-werdenfels-2028>
- PEO Ausgabe Ostern
- Ramadama in den drei Ortsteilen
- Kehrmaschine fährt in KW16

3.	Bauantrag; Umbau und Umnutzung eines bestehenden Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung zum Wohnhaus mit 3 Einheiten, sowie Anbau einer Außentreppe; FINr. 229 Gem. Polling; Huglfinger Str. 15
----	--

Sachverhalt:

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplanes „Ortskern Polling“ und richtet sich daher nach § 34 Abs. 1 BauGB.

Beschlussempfehlung:

Die Erteilung des Einvernehmens wird empfohlen, da das Vorhaben den Festsetzungen des einfachen Bebauungsplanes nicht widerspricht.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis

JA: 10

Nein: 0

4.	Bauantrag; Antrag auf Genehmigungsfreistellung; Neubau eines Betriebsgebäudes mit Fahrzeughalle; FINr. 1514/12, Gem. Polling; Tiefenbachring 6;
----	--

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben befindet sich im Umgriff des qualifizierten Bebauungsplans des Gewerbegebiets Achalaich. Grundsätzlich sind die baurechtlichen Maßgaben eingehalten. Der Antragsteller wurde aufgefordert sich zum Thema Vermietung über 25% der gewerblichen Flächen zu äußern. Das entsprechende Antwort-E-Mail befindet sich in den Anlagen.

Beschlussempfehlung:

Aus der Sicht der Verwaltung kann der Freistellung zugestimmt werden. Ergänzend ist nochmals darauf hinzuweisen, dass entsprechend Notarvertrag nur maximal 25% der gewerblichen Fläche fremdvermietet werden darf.

Beschluss:

Der Freistellung wird zugestimmt, auf die im Notarvertrag maximale Fremdvermietung der gewerblichen Flächen von 25% wird hingewiesen.

Abstimmungsergebnis

JA: 10

Nein: 0

5.	Bauantrag; Verlängerung des Vorbescheids Teilung des Grundstücks u. Neubau eines Zweifamilienhauses mit vertikaler Trennung; FI.Nr. 1231/2 Gem. Polling; Bahnhofstraße 1
----	---

Sachverhalt:

Die Verlängerung des Vorbescheides vom 12.01.2022 wurde beantragt. Um Stellungnahme der Gemeinde wird gebeten, ob mit der Verlängerung Einvernehmen besteht.

Beschlussempfehlung:

Aus Verwaltungssicht kann der Verlängerung zugestimmt werden.

Beschluss:

Der Verlängerung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

JA: 10

Nein: 0

6.	Bauleitplanung; Freiflächenphotovoltaikanlage Roßlaich, FI.Nr. 967, Billigungsbeschluss und weiteres Vorgehen
----	--

Sachverhalt:

Anhängend der Vorabzug des Vorentwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Agri-Photovoltaikanlage Roßlaich – Gemarkung Polling“ (Textliche Festsetzungen und Planzeichnung).

Die Grünordnung sowie die Ausgleichsermittlung sind noch nicht final, hier können sich noch Änderungen ergeben. Die überarbeitete Fassung sowie die Begründung und den Umweltbericht folgen zeitnah.

Beschlussempfehlung:

Aus dem Bau- und Planungsausschuss vom 09.03.2023:

Es wird einstimmig empfohlen, das weitere Verfahren fortzusetzen.

Beschluss:

Der Empfehlung aus dem Bau- und Planungsausschuss wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren fortzusetzen.

GR Ulrike Seeling hat aufgrund Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Abstimmungsergebnis

JA: 8

Nein: 1

7.	Bauleitplanung; Stadt Weilheim; Beteiligung nach § 4 BauGB; Bebauungsplan "Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße" - 1. Änderung und Erweiterung
-----------	--

Sachverhalt:

Im Rahmen der Behördenbeteiligung wird die Gemeinde Polling als Nachbarkommune zu oben genannter Bauleitplanung gehört. In den Anlagen finden sich die entsprechenden Dokumente.

Beschlussempfehlung:

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung Polling bestehen keine Einwände oder Anmerkungen.

Beschluss:

Es bestehen keine Einwände oder Anmerkungen.

Abstimmungsergebnis

JA: 10

Nein: 0

8.	Ortsrecht; Neufassung der Satzung über die öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Polling
-----------	--

Sachverhalt:

Wie es bereits in den umliegenden Kommunen der Fall ist wird auch in der Gemeinde Polling der Wunsch nach einer Bestattung unter Bäumen immer präsenter. Um diese Form der Bestattung zu ermöglichen, muss die Satzung über öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Polling (Friedhofssatzung) dahingehend ergänzt werden. In diesem Zusammenhang wurden außerdem vereinzelte, inhaltliche sowie redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Um eine Vereinheitlichung der gemeindlichen und kirchlichen Friedhöfe zu ermöglichen, wurde der Satzungsentwurf den Vertretern der Kirche aller drei Ortsteile zur Verfügung gestellt. Daraus resultierende Änderungen und Ergänzungen wurden in den Satzungsentwurf eingearbeitet.

Der Satzungsentwurf findet sich als Anlage an diesem Protokoll und wird damit zu dessen Bestandteil.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung sollte mit der Ausfertigung der Friedhofssatzung beauftragt werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird mit der Ausfertigung der Friedhofssatzung beauftragt.

Abstimmungsergebnis

JA: 10

Nein: 0

9.	Ortsrecht; Neufassung der Gebührensatzung für gemeindliche Bestattungseinrichtungen
-----------	--

Sachverhalt:

Um die Friedhöfe in allen drei Ortsteilen kostendeckend betreiben zu können, wurden einige Beträge der Gebührensatzung für gemeindliche Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebührensatzung) angepasst. Zudem wurde auch hier die Möglichkeit der Bestattung unter Bäumen berücksichtigt. In diesem Zusammenhang wurden einzelne, inhaltliche sowie redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Der Satzungsentwurf findet sich als Anlage an dieses Protokoll und wird damit zu dessen Bestandteil.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung sollte mit der Ausfertigung der Gebührensatzung beauftragt werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird mit der Ausfertigung der Gebührensatzung beauftragt.

Abstimmungsergebnis

JA: 10

Nein: 0

10.	Wünsche und Anträge
------------	----------------------------

Sachverhalt:

GRM Schägger: Weist darauf hin, dass der Spielplatz in Oderding renovierungsbedürftig ist. Er bittet um eine entsprechende Instandsetzung.

BGM Pape: Das Thema ist bekannt. Das Material liegt bereits vor, die Bauhofmitarbeiter werden die Instandsetzung zeitnah vornehmen.

GRM Häcker Bittet darum, dass Thema „Ersatz für den Stadtbus“ voran zu treiben. Er stellt den Antrag, die Möglichkeit eines interkommunalen Zusammenschlusses (Beispielsweise zusammen mit Wielenbach, Huglfing, Marnbach, Eberfing und Oberhausen) mit Ruf-Taxis oder Ruf-Bussen zu prüfen.

BGM Pape: Die Verwaltung wird den Antrag aufnehmen und eine Möglichkeit zum Zusammenschluss mit den Nachbargemeinden prüfen.

GRM Daniels: Erkundigt sich nach dem Sachstand des „Bolzplatzes“ in der Rochus-Dedler-Straße.

Herr Hildebrandt: Die Bezeichnung wird in Gemeindebedarfsfläche geändert um eine Nutzung auch für Jugendliche über 13 Jahre zu ermöglichen. Der Antrag wird auf eine der nächsten Sitzungen genommen.

GRM Pawlowski: Weist darauf hin, dass die Laterne im Bischof-Egilbert-Weg nicht richtig funktioniert und bei der kleinen Brücke zur Fischzucht das Gelände sehr marode ist. In Achalaich sollte auf Höhe des Betriebs Seeling eine Feuerwehrsaugstelle geschaffen werden, um im Bedarfsfall ausreichend Löschwasser fördern zu können.

*BGM Pape: Die Verwaltung wird die defekte Laterne erneut beim Betreiber melden.
Der Bauhof soll das Gelände zum Bach freischneiden um optimale Voraussetzungen für eine Feuerwehrsaugstelle zu ermöglichen. Das Gelände wird instandgesetzt.*